

Freitag
8. Dezember 2023
10.00 - 13.45 Uhr



HAW Hamburg
Alexanderstraße 1
(Versammlungsstätte)

Die HAW Hamburg, die Poliklinik Veddel und die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung (HAG) e.V. laden ein zum gemeinsamen Fachtag:

Daten für Taten - Der Community Health Survey Veddel:

**Schlussfolgerungen für Stadtteilentwicklung,
Gesundheitsförderung und Gesundheitsberichterstattung**

Die Poliklinik hat auf der Veddel 2022 einen partizipativen Community Health Survey durchgeführt und seit Beginn 2023 in Kooperation mit der HAW Hamburg ausgewertet. Mit diesem bundesweit einmaligen Projekt liegen kleinräumige, quantitative Gesundheits- und Sozialdaten von ca. 25% der Haushalte eines der ärmsten Stadtteile Hamburgs vor. Im ersten Teil des Fachtages stellen wir die Ergebnisse des Surveys zur Diskussion. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den gemeinsam mit den Stadtteilmforscher*innen festgelegten Themenschwerpunkten ‚Zugänge zum Gesundheits- und Sozialwesen‘, ‚Wohnen‘, ‚Kinder und Jugendliche‘ sowie ‚Diskriminierung‘. Vertreter*innen aus kommunalen Behörden, Politik und Fachverbänden werden eingeladen, um aus den Daten abgeleitete Bedarfe und Forderungen zu diskutieren.

In der Podiumsdiskussion im zweiten Teil des Fachtags diskutieren Prof. Gesine Bär (ASH Berlin), Dr. Claudia Hövener (RKI), Dr. Anna Kühne (RKI und Geko Berlin), Dr. Susanne Pruskil (Gesundheitsamt Altona und Vorstand DGÖG) darüber, welche Schlüsse sich aus dem Survey für (partizipative) Gesundheitsberichterstattung, Versorgungsplanung und Community-based Health Care ziehen lassen.

Programm

ab 9:30h	Ankunft
10h	Begrüßung
10:10h	Grußwort Petra Hofrichter, Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.
10:15h	Kurz-Input Prof. Silke Betscher: Partizipative Forschung im Kontext von Gemeinwesenarbeit und gesundheitlicher Prävention
10:30h	Kurz-Input Poliklinik Veddel: Community-Forschung als Teil multiprofessioneller Versorgung
10:45h	Vorstellung der zentralen Survey-Ergebnisse Poliklinik Veddel, Stadtteilmforscher*innen und HAW HH
11:15h	Kleingruppen zu den Schwerpunkten Gesundheit und Zugang zum Gesundheitssystem, Wohnen, Kinder und Jugendliche sowie Diskriminierung
12:00h	Kurze Pause
12:30h	Podiumsdiskussion: <i>Welche Bedeutung haben partizipativ erhobene, kleinräumige Gesundheitsdaten für Gesundheitsberichterstattung, Gesundheitsförderung und Versorgungsplanung?</i> Prof. Gesine Bär (ASH Berlin), Dr. Claudia Hövener (RKI), Dr. Anna Kühne (RKI und Geko Berlin), und Susanne Pruskil (Gesundheitsamt Altona und Vorstand DGÖG)
13:45	Ende

Anmeldung unter: forschung@poliklinik1.org

